

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 89 (1963)
Heft: 20

Rubrik: Blick in unsere Gazetten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Blick in unsere
Gazetten



Passioniert bis pensioniert

Des einen Uhl ...

Stellengesuche

2 passionierte Nichtstuer

suchen mangels nötiger Energie auf diesem nicht mehr ungewöhnlichen Wege eine nicht anstrengende, jedoch einträgliche **Vertretung** zu übernehmen. Erfahrung und Referenzen sind keine vorhanden.

... ist des andern Nachtigall:

Frühzeitig wegen Krankheit pensionierter Beamter, der sich speziell mit der Einrichtung von Büros (Einkauf von Möbeln aus Holz und Stahl, chemisch/technischen Artikeln und elektrischen Erzeugnissen) zu befassen hatte, sucht für diese Branche geeigneten

Vertreterposten

Der charmante, originelle

Pierre Aubertin, der in Damenwäsche reist, liess in der Pariser Metro sein Auftragsbuch liegen, das eine stattliche Liste weiblicher Kunden mit ausführlichen Massangaben enthielt.

Sein Ressort umfaßt möglicherweise auch:

Brautbudgets Blumen- Arrangements Kränze aller Art

Kinder, wollt ihr eine Mittelschulzeitung gründen?

Gibt es noch mehr junge Menschen, für die

Sinn und Unsinn

im Leben eine so nahe Bedeutung haben, dass sie beides nur noch in stärkster Form erleben und ausdrücken möchten?

Passionierte Superschnellflieger, für die auch Lichtgeschwindigkeit ein alter Braten ist:

Am Dienstag, kurz nach 14 Uhr, traf die schweizerische Delegation, die am Mittwoch auf dem Luftwege aus Brüssel kommend in Zürich angekommen war, mit einer DC-3-Maschine der Swissair in Belp ein. Die Bundesräte Schaffner und Wahlen sowie die übrigen Delegationsmitglieder, die zum Teil von ihren Familienangehörigen auf dem Flugplatz begrüßt wurden, zeigten sich über ihre Reise sehr befriedigt.

Was den Bundesräten recht ist, kann dem Bäckermeister billig sein:

Gesucht per sofort
oder früher

Junger Bäcker

Kein Hebeln. Arbeitszeit 04.00—13.00 Uhr. Kost im Hause. Guter Lohn.

Vermutlich haben wir auch schon den Betrieb des rasenden Bäckermeisters aufgestöbert:

Sonderschau. Kaltes Büfett zum Anbeißen, von Lehrlingen zubereitet. Eine rasante Cafeteria und nebenan

Endlich ein paar Schweizer, die man nicht mehr staubig machen kann:

— Die Altersheimkommission hat die Parzelle an der Thurtalstraße beim Feuertal der Gemeinde als Parkplatz für die motorisierten Friedhofbesucher zur Verfügung gestellt und ist von der Polit. Gemeinde mit einem staubfreien Belag versehen worden. — Zu einem privaten Gesuch um be-

Hauptsache, daß sonst alles zwäg ist:

In Baden ist das neue Verwaltungsgebäude der Nordostschweizerischen Kraftwerke bezogen worden, das 250 Personen moderne Arbeitsräume bietet und 5,8 Mio Fr. kostete. Da nur 50 Köpfe des Personals in Baden wohnen, wurde im Dachgeschoß eine Kantine mit 135 Sitzplätzen eingerichtet. Ein Werkstatt

Schlecht gegessen, junger Mann?

verurteilt worden. Der Mann war im Mai dieses Jahres von Deutschland her über Bergen in die Schweiz eingereist, wobei er gleich in der ersten Nacht in unserm Lande einen Kiosk erbrach und

Möge dieser Weizen auch fürderhin blühen:

nommen werden wird. Die Vereinigten Saaten wissen aber auch, daß ihr Argument auf schwachen Füßen steht, denn warum soll das kommuni-

Wohin mit passionierten Tierfreunden, die der armen Kreatur in bösen Tagen mit Rat und Tat beistehen möchten? Wir geben den Wink gern weiter:

Die Vorsehung hatte Eugen ~~geboren~~ ungewöhnlich viele Gaben in die Wiege gelegt, die in Nancy (Lothringen) stand, wo er am 24. März 1884 geboren wurde. Sein Vater Hippolyt war Veterinär, auch schon der Großvater hatte den Beruf des Militärarztes ausgeübt.

